

**Motion Denoth-St.Gallen / Antenen-St.Gallen / Engeler-St.Gallen / Egger-Gossau / Fässler-St.Gallen / Klee-Berneck:  
Rauchfreie Räume zum Schutz der Bevölkerung vor Passivrauchen**

*Antrag vom 21. Februar 2005*

**Antrag Boppart-Andwil / Schneider-Rüthi**

Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird \_ eingeladen, die gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, damit öffentlich zugängliche Bereiche im Innern von öffentlichen Gebäuden und Anlagen, wie Verwaltungsgebäuden, Bildungsstätten, Versammlungsräumen, Sportstätten, Spitäler usw., \_ rauchfrei werden. Ausgenommen von diesen <Rauchfreizonen> sollen so genannte <Fumoirs> \_ sein. \_ . Auf ein generelles Rauchverbot in Gastwirtschaften und Hotels soll verzichtet werden. Im Weiteren ist zu prüfen, ob \_ Ausnahmen, z.B. für Anlässe in öffentlichen Gebäuden (Fasnachtsball, Seniorennachmittag usw.) gelten sollen.»

*Begründung:*

Für den geänderten Wortlaut sprechen die Einschränkung der Grundrechte der persönlichen Freiheit und der Wirtschaftsfreiheit (unternehmerische Freiheit). Zu bedenken sind auch die Schwierigkeiten des Vollzugs genereller Rauchfreizonen gerade in Gastwirtschaften und Hotels.